

## Thoma, Ludwig: Hymnus nach der freudigen Kunde, daß G.M. der König von Sachsen

1 Nu ist auch dem Geenig von Sachsen  
2 Das Kunstverständnis gewachsen,  
3 Er hat sich die Bilder betrachtet  
4 Und sie gleich kritisch geschlachtet,  
5 Er aa – er ooch – er ooch – er aa,  
6 Nach hohem Beispiel aha! – juhe!  
7 Nach hohem Beispiel – aha!

8 Er sagte, Er sieht es nicht gerne,  
9 Die Kunst ist viel zu moderne,  
10 Die Maler müssen sich zähmen  
11 Und sich gebildet benähmen.  
12 Er aa – er ooch – er ooch – er aa,  
13 Nu wissen mer's alle ei cha! juhe!  
14 Nu wissen mer's alle – ei cha!

15 Erst diente ein mächtiger Gaiser  
16 Der Kunst als erfahrener Weiser,  
17 Und jetzt probiert es ein wenig  
18 Auch Sachsens kundiger Geenig.  
19 Er aa – er ooch – er ooch – er aa,  
20 Die Gönner und Kenner hurra – juhe!  
21 Die Gönner und Kenner – haha!

(Textopus: Hymnus nach der freudigen Kunde, daß G.M. der König von Sachsen sich sehr mißfällig über die Dresdener